



Ich bin Julia, wohne in Oliveira dos Brejinhos-BA, bin 30 Jahre alt und besuche das 6. Semester Ernährung / Nutricionista an der Universität. Seit Beginn meines Studiums habe ich Gelegenheitsarbeiten gemacht, um die Studiengebühren und sonstigen Kosten zu finanzieren. Seit einem Jahr ist meine Mutter chronisch krank. Da sie alleine lebte, habe ich mich entschieden die Arbeit zu kündigen und das Studium zu unterbrechen, damit ich zu ihr ziehen und sie pflegen kann. Inzwischen geht es meiner Mutter besser, ich kann sie stundenweise alleine lassen und wieder kleine Jobs machen, was in dem kleinen Dorf, in dem wir leben, nicht einfach ist. Es reicht jedoch nicht aus, um die Studiengebühren zu zahlen. Von einer Bekannten habe ich vom

Studienprojekt der Schwestern erfahren. Ich habe mich beworben und bin als Teilnehmerin aufgenommen worden. Nun ist es mir möglich, mein Studium wieder aufzunehmen und fortzusetzen. Das ist für mich eine große Freude! Ich bin glücklich, dass sich mein großer Wunsch, studieren zu können und in Zukunft einen Beruf zu haben, verwirklichen kann. Als soz. "Gegenleistung" biete ich für die Kinder aus meinem Dorf Nachhilfeunterricht an. Mein Dank gilt den Schwestern und allen Spendern, die uns junge Menschen durch ihre finanzielle Unterstützung eine Ausbildung / ein Studium ermöglichen.

Foto: Julia im Praktikumssemester